

Pressemitteilung vom 9. Januar 2019

## Aktionstag rund ums Älterwerden am 18. Januar in der Verbraucherzentrale

Laut aktuellem Hamburger Demografie-Konzept ist der Anteil älterer Menschen in der Hansestadt in den letzten Jahren weiter gestiegen. Bei einem Aktionstag rund ums Älterwerden in der Verbraucherzentrale haben Interessierte die Möglichkeit, sich kostenlos zu informieren, um den dritten Lebensabschnitt möglichst lange selbstbestimmt zu meistern. Besucherinnen und Besucher können sich an Infoständen schlau machen, bei verschiedenen Vorträgen zuhören oder sich zu konkreten Fragestellungen beraten lassen.

### **Was?**

Aktionstag »Das Älterwerden meistern«

Kostenlose Vorträge, Informationen und Beratung

### **Wann?**

Freitag, 18. Januar 2019, 10 – 17 Uhr

### **Wo?**

Verbraucherzentrale Hamburg

Kirchenallee 22 / Ecke Ernst-Merck-Straße (nahe Hauptbahnhof)

20099 Hamburg

„Das Älterwerden muss nicht nur als Belastung empfunden werden, sondern es kann auch eine Chance sein“, so Christoph Kranich von der Verbraucherzentrale Hamburg.

„Mit dem Angebot an unserem Aktionstag möchten wir Ratsuchenden nützliches Wissen für die kleinen und großen Herausforderungen des Alltags an die Hand geben. Denn

eine gute Vorbereitung aufs Alter lässt viele Probleme gar nicht erst entstehen.“

### **Kostenlose Vorträge zum Aktionstag**

10.00 Uhr: Recht im Alltag

10.00 Uhr: Immobilie im Alter

11.30 Uhr: Testament, Versicherungen & Co

11.30 Uhr: Beistand am Lebensende

13.00 Uhr: Elternunterhalt

13.00 Uhr: Wann bekomme ich Rente? Und was, wenn die nicht reicht?

14.30 Uhr: Geldanlage für (Fast)Ruheständler

14.30 Uhr: Pflege – wer, wie, wo...?

16.00 Uhr: Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht

16.00 Uhr: Wohnformen im Alter

Jeder Vortrag dauert etwa 30 Minuten. Im Anschluss bleibt ausreichend Zeit für den persönlichen Austausch und individuelle Fragen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Kostenlose Beratungsangebote zum Aktionstag**

10.00 – 13.00 Uhr:

Wenn das Geld im Alter nicht reicht

Krankenversicherung im Alter

10.00 – 16.00 Uhr:

Erste Hilfe zum Smartphone

13.00 – 16.00 Uhr:

Berufskrankheit, Behinderung, Reha & Co

Testament, Versicherungen & Co

Für die Beratungsangebote werden bei Bedarf Wartenummern vergeben. Ein Beratungsgespräch dauert jeweils 20 Minuten.

Weitere Informationen und das ausführliche Programm des Aktionstages »Das Älterwerden meistern«, der bereits zum dritten Mal stattfindet, sind zu finden auf der Internetseite der Verbraucherzentrale Hamburg unter [www.vzhh.de/aelterwerden](http://www.vzhh.de/aelterwerden).

*Der Aktionstag wird gefördert durch die Homann-Stiftung. Kooperationspartner sind Alzheimer Gesellschaft Hamburg e. V. | Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hamburg e.V. - Fortbildungs- und Servicestelle Seniorentreffs | Barrierefrei Leben e. V. - Verein für Hilfsmittelberatung, Wohnraumanpassung und barrierefreie Bauberatung | Hamburger Hospiz e. V. | Koordinationsstelle Wohn-Pflege-Gemeinschaften und BIQ Bürgerengagement für Wohn-Pflege-Formen im Quartier | Pflegestützpunkt Hamburg-Rahlstedt | Polizei Hamburg, Landeskriminalamt - Abteilung Prävention und Opferschutz | Rentenberater Schulz & Reißig & Kollegen | Sozialverband Deutschland e. V. - SoVD, Landesverband Hamburg | abschied-begleiten.de, Angela Reschke*

**Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.**

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/presse/aktionstag-rund-ums-aelterwerden-am-18-januar-der-verbraucherzentrale>